



Durchschnittlicher Unterhaltsbedarf (ohne Pflegekosten) per 1. Januar 2016

Statistische Vergleichswerte zur Ermittlung des individuellen Unterhaltsbedarfs von Kindern, welcher grundsätzlich durch die Unterhaltsbeiträge beider Eltern (Vater und Mutter) gedeckt werden sollte.

Anzahl Kinder	Altersjahre	Ernährung	Bekleidung	Unterkunft	Weitere Kosten	Pflege und Erziehung	Total Bedarf
		Fr./Mt.	Fr./Mt.	Fr./Mt.	Fr./Mt.	Fr./Mt.	Fr./Mt.
Einzelkind	1.-6.	306	89	360	528	716	1999
	7.-12.	326	114	360	646	454	1900
	13.-18.	415	138	336	859	326	2074
1 von 2 Kindern	1.-6.	266	74	331	454	582	1707
	7.-12.	281	89	331	577	390	1668
	13.-18.	350	118	306	799	262	1835
1 von 3 und mehr Kindern	1.-6.	232	64	301	415	454	1466
	7.-12.	247	89	301	518	326	1481
	13.-18.	321	109	281	740	192	1643

Der durchschnittliche Unterhaltsbedarf per 1. Januar 2016 bezieht sich auf einen Stand des Landesindex der Konsumentenpreise des Bundesamtes für Statistik (BFS) per November 2015 von 113.7 Punkten (Mai 1993=100.0).

Im Jahr 2015 betrug die Veränderung des Landesindex der Konsumentenpreise gegenüber dem massgeblichen Monat November 2012 von 115.2 Punkte (letzte Anpassung) minus 1.5 Punkte.

Der Unterhaltsbedarf erfuhr seit 2013 mangels Veränderung des Landesindex der Konsumentenpreise für die Jahre 2014 und 2015 keine Veränderung (Der Landesindex der Konsumentenpreise betrug in den massgeblichen Monaten November 2013 und November 2014 jeweils unverändert 115.3 Punkte).